

**Postulat betreffend Priorisierung der Langsamverkehrsverbindung  
Bahnhof - Selve - Schwäbis**

P 5/2012

Fraktionen Grüne, SP und Mitunterzeichnende vom 4. April 2012

**Antrag:**

**Der Gemeinderat wird beauftragt die A Massnahme der Gesamtverkehrstudie der Agglomeration Thun, die Langsamverkehrsverbindung Bahnhof - Selve - Schwäbis, in der Planung und Umsetzung zu priorisieren.**

**Begründung:**

Im Jahre 2002 äusserten sich das Forum, bestehend aus der Stadt Thun, den betroffenen Gemeinden, der Region Thun-Innertport und der Regionalen Verkehrskonferenz Oberland West in einer Absichtserklärung zur Umsetzung des Massnahmepaketes 1 (MP1), welche die Massnahmen Öffentlicher Verkehr, Langsamverkehr und Mobilitätsmanagement beinhaltet. Darin vorgesehen ist auch die Langsamverkehrsverbindung Bahnhof Selve – Schwäbis, welche vom Bahnhof aus entlang der Gleise bis und mit Allmendbrücke führen soll und eine gute Erreichbarkeit des wachsenden Selveareals und Schwäbis mitbeinhaltet.

Seither sind nun 10 Jahre vergangen. Das Selve Areal wird rege bebaut und bereits benutzt von den Menschen, welche dort arbeiten, wohnen oder die Verwaltung oder Konzepthalle aufsuchen. Weitere Besuchende dürften mit den noch nicht fertig gestellten Wohnungen und dem öffentlichen Park erwartet werden und das Wachstum in diesem Stadtteil geht mit dem Baustart zum Emmiareal in die nächste Runde. Damit diese stetig fortschreitenden baulichen Entwicklungen die lange geplante Massnahme diese Wegverbindung berücksichtigt, gilt es nun deren Planung voranzutreiben und endlich umzusetzen.

Die Erreichbarkeit der erwähnten Areale wird für alle Benutzergruppen - Anwohnende, Arbeitnehmende und Besuchende - mit der vorgesehenen schnellen und bedarfsgerechten Verbindung massiv verbessert und eine Verkehrsverlagerung wird begünstigt. Des weiteren dürfte mit der damit einhergehenden Langsamverkehrsverbindung über die Allmendstrasse auch der neue Schulweg für den zukünftigen Selve Kindergarten sicherer- und mit der Brücke über die Aare der Zugang zum Schwäbisquartier in die Innenstadt und auch zum Parkhaus Grabengut - wesentlich attraktiver werden.

Dringlichkeit: wird nicht verlangt.

Thun, 4. April 2012

